

Infobrief

Vernetzungsstelle Schulverpflegung Saarland

Ausgabe 4-2013 (Oktober)



Gefördert durch:



Bundesministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz



LandesArbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung
Saarland e.V.

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Liebe Infobrief-Leser,

Sie lesen heute die sechste Ausgabe des Infobriefs der Vernetzungsstelle Schulverpflegung Saarland (VNS-SV). Schwerpunkte unserer Arbeit in den vergange-

nen Wochen waren der Tag der Schulverpflegung am 24. September sowie die Vorbereitungen für unsere Bilanztagung am 27. November. Im Rahmen des Infobriefs haben wir alle Informationen diesbezüglich für Sie zusammenge-

stellt. Darüber hinaus erwarten Sie viele lesenswerte Web-Funde.

Wir wünschen Ihnen eine interessante und spannende Lektüre und eine schöne Herbstzeit!

Tag der Schulverpflegung

Am 24. September fand im Saarland der dritte Tag der Schulverpflegung statt. Er war Teil der bundesweiten Tage der Schulverpflegung, die in der letzten Septemberwoche stattfanden. Mehr als 40 Schulen und einige Speisenanbieter beteiligten sich mit Aktionen an diesem Tag, darunter beispielsweise

- Ganztagschule Nalbach (PartySERVICE Schwed)
- Grundschule Heusweiler
- Friedrich-Schiller-Schule, Heusweiler
- Schule am Kappwald, Niederlosheim
- Förderschule soziale Entwicklung Saarbrücken, Püttlingen
- Grundschule Viktoria, Püttlingen
- Grundschule Reimsbach, Reimsbach
- Grundschule St. Ingbert-Rohrbach
- Grundschule Folsterhöhe, Saarbrücken
- Johann-Hinrich-Wichern-Schule, Saarlouis
- Anne-Frank-Schule, Saarlouis
- FGTS Gutbergschule, Saarwellingen
- Montessori Grundschule, St. Ingbert
- Astrid-Lindgren-Schule, Völklingen

- Hofschule Friedrichsthal Bildstock
- Grundschule Frankenholz-Höchen
- Grundschule Südschule, St. Ingbert
- Johannes-Schule, Friedrichsthal

Die SaarLandFrauen unterstützten folgende Schulen mit Aktionen zum Thema Obst und Gemüse:

- Grundschule Wahlen, Losheim
- Grundschule Dreiländereck, Perl
- Turmschule Dudweiler, Saarbrücken
- Grundschule Elm, Schwalbach
- Blindenschule Lebach, Louis-Braille-Schule
- Förderschule geistige Entwicklung, Schule am Ökosee, Dillingen
- Grundschule Mettlach-Langwies
- Montessori Grundschule am Hasenfels, Oberwürzbach
- Grundschule Fulpach, Neunkirchen
- Grundschule Mellin, Sulzbach

Einige Schulen aus Gemeinden des Projekts »Das Saarland lebt gesund!« stellten an diesem Tag das Thema in den Mittelpunkt des Schulalltags.

Auch die saarländische Landesregierung beteiligte sich am Tag der Schul-

verpflegung und zeigte damit, dass ihr das Thema Schulverpflegung wichtig ist. Den Anfang machte der Staatssekretär des Ministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz, Roland Krämer, der bereits um 7.30 Uhr die Grundschule Fulpach besuchte und dort gemeinsam mit den Kinder ein Frühstücksbuffet zubereitete. Die Staatssekretärin des Ministeriums für Bildung und Kultur, Andrea Becker, besuchte um 11 Uhr die Ganztagsgrundschule Rastpfuhl. Um 12.45 Uhr war der Minister des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie, Andreas Storm, zu Gast in der Bismarck-Schule in Friedrichsthal, wo die Kinder gemeinsam mit ihm einen Sinnesparcour durchführten. Den Abschluss machte am Nachmittag ein Treffen von Umwelt- und Verbraucherschutzministerin Anke Rehlinger mit bereits zertifizierten Speiseanbietern und solchen, die in diesem Rahmen den Vertrag mit der Deutschen Gesellschaft für Ernährung zur Zertifizierung unterzeichneten.



Den Abschluss des Tages bildete das Interview mit Christoph Bier im aktuellen Bericht des SR.

Fotos und Berichte findet Sie unter http://bit.ly/TdSV_2013.

Außerdem hat am Tag der Schulverpflegung der Ministerrat getagt und

die Weiterführung der Vernetzungsstelle Schulverpflegung bis Ende 2014 beschlossen.

»Schulverpflegung zwischen Anspruch und Wirklichkeit« – Bilanztagung der Vernetzungsstelle

Am 27. November findet unter dem Thema »Schulverpflegung zwischen Anspruch und Wirklichkeit« die Bilanztagung der Vernetzungsstelle Schulverpflegung statt.

Seit es die Vernetzungsstelle Schulverpflegung Saarland gibt, hat sich viel getan. Die Anzahl der Essensteilnehmer hat sich beispielsweise nahezu verdoppelt und das Saarland hat bundesweit die höchste Quote DGE-zertifizierter Speisenanbieter bezogen auf die Anzahl der Schulen. Das Saarland hat außerdem als erstes Bundesland den DGE-Qualitätsstandard für die Schulverpflegung verbindlich für alle Ganztagschulen eingeführt. Viele wichtige Schritte wurden gegangen. Bis zu einem flächendeckend guten Verpflegungsange-

bot mit hoher Akzeptanz sind jedoch noch einige weitere Schritte zu gehen. Auf der Bilanztagung wollen wir das bisher Erreichte darstellen und aufzeigen, welche weiteren Schritte nun zu gehen sind.

Neben Christoph Bier, der Ihnen die Arbeit der Vernetzungsstelle in den vergangenen vier Jahren vorstellen wird, konnten wir zwei ausgewiesene Experten für Konsumverhalten beziehungsweise Ernährungsbildung gewinnen. Prof. Michael Siegrist ist ordentlicher Professor für Konsumverhalten an der ETH Zürich und wird in seinem Vortrag darstellen, welche Faktoren die Entscheidungen von Konsumenten beeinflussen. Prof. Dr. Barbara Methfessel ist Professorin an der Pädagogischen Hoch-

schule Heidelberg und wird in ihrem Vortrag erläutern, dass gute Schulverpflegung durch Ernährungsbildung gelingen kann. Die Schirmherrschaft der Bilanztagung übernimmt die Ministerin für Umwelt und Verbraucherschutz, Anke Rehlinger.

Der Fachtag ist als Fortbildungsveranstaltung vom LPM anerkannt. Die Fortbildungsnummer lautet F1.419.-2834.

Ausführliche Informationen sowie das Programm für den Bilanzkongress und das Faltblatt mit dem Anmeldebogen finden Sie unter <http://bit.ly/Bilanztagung>. Wir würden uns freuen, Sie am 27. November begrüßen zu dürfen und mit Ihnen zurück, vor allem aber nach vorne zu blicken.



Lesenswerte Web-Funde

Folgen Sie uns auch auf Twitter¹ und Google+². Dort weisen wir auf aktuelle lesenswerte und kostenlose Web-Inhalte hin, die beim Erscheinen des Infobriefs häufig schon in die kostenpflichtigen Archive der entsprechenden Websites gewandert sind. Einige der unten genannten Links sind also möglicherweise nicht mehr frei zugänglich, wenn Sie unseren Infobrief lesen.

Seriöse Ernährungsberatung ist immer produktneutral

Der Verband der Oecotrophologen (VDOE e. V.) erklärt, dass die Arbeit der Ernährungsberater stets produktneutral abläuft. Damit nimmt er Stellung zu einer Studie der Verbraucherzentrale Hamburg. Der ganze Bericht unter <http://bit.ly/181ExKH>.

Lafer räumt ein: Schulmensa mit 4 Euro pro Tag nicht machbar

Betreiber Johann Lafer bekennt, dass die Mensa bei diesem Preis auf Dauer wohl bankrott gehen werde. Den ganzen Bericht können Sie unter <http://bit.ly/15sl73T> nachlesen.

Urkunden für 42 Kindertageseinrichtungen in Bayern

Die bayerische Fachtagung »Besser essen in der Kita« nahm Ernährungsminister Helmut Brunner zum Anlass 42 Kindertageseinrichtungen Urkunden zu überreichen. Den kompletten Artikel finden Sie unter <http://bit.ly/16q68YR>.

Selbstgemachter Werbeclip für eine »Schülerlounge«

Das komplette Video finden Sie unter <http://bit.ly/19yEt4v>.

Positive Bilanz für Lebensmittelklarheit.de

Das Portal www.lebensmittelklarheit.de deckt Etikettenschwindel oder falsche Werbeversprechen auf. Die Verbraucherzentralen ziehen jetzt eine positive Bilanz. Mehr dazu und ein Video auf <http://bit.ly/18p4X8e>.

Christoph Bier im Interview

Der Leiter der Vernetzungsstelle Schulverpflegung Saarland beantwortet Fragen zum Thema Ernährung in der Schule. Das ganze Interview mit www.ganztagsschulen.org finden Sie unter <http://bit.ly/1gZLFC>.

Lesenswertes Interview mit Hanni Rützler

Die Ernährungswissenschaftlerin und Foodtrendforscherin sprach mit der Süddeutschen Zeitung über unsere Esskultur. Unter <http://bit.ly/1822zFA> können Sie das ganze Interview lesen.

Rituale steigern den Genuss von Speisen und Getränken

Das langsame Auspacken von Schokolade oder etwa das Schwenken des Weines in einem stilvollen Glas erhöhen den Genuss. Dies geht aus einer Studie hervor. Näheres unter <http://bit.ly/1fCaygH>.

Schon bei Kindern ist das Krankheitsrisiko bei zu viel Bauchfett erhöht

Das Integrierte Forschungs- und Behandlungszentrum (IFB) Adipositas-Erkrankungen der Universität und des Universitätsklinikums Leipzig untersuchte in einer Studie das Krankheitsrisiko bei 1 278 Jugendlichen. Weitere Informationen finden Sie unter <http://bit.ly/15sPh6W>.

»Von Aquabowling bis Zuckerwasser – Das IN-FORM-Gesundheitsquiz«

Unter dem Link <http://bit.ly/1dIJaLT> können Sie Ihr Wissen rund um die The-



men Gesundheit und Ernährung testen.

Wie viele Ganztagschüler gibt es in Deutschland?

Sachsen 79 Prozent – Bayern 11 Prozent. Das Saarland landet auf Platz 11. Die Bertelsmann-Studie hat untersucht, wie hoch der Anteil der Ganztagschüler in Deutschland ist. Die ganze Studie finden Sie unter <http://bit.ly/19IfqKW>.

Kochlöffel und Geschirr aus Melaminharz: ungeeignet zum Kochen und für die Mikrowelle

Bei Temperaturen über 70° C werden giftige Stoffe wie Melamin und Formaldehyd freigesetzt. Nähere Informationen finden Sie unter <http://bit.ly/1bKoNQe>.

Ausstellung über das Essen im Deutschen Museum München

Von Astronautennahrung über Heuschrecken bis zur Geschichte des Brotes. Das alles ist noch bis zum 6. Januar 2014 in München zu sehen. Weitere Informationen unter <http://bit.ly/196UNay>.

Gesund durch HipHop: Yeah, Brokkoli

In den USA startete jetzt eine Kampagne, die den Kindern den Verzehr von Gemüse und Co. näher bringen soll. Wie, erfahren Sie auf <http://bit.ly/196W3u7>.

Eltern sind Vorbilder

Kinder zwischen zwei und fünf Jahren achten darauf, was ihre Eltern tun. Dies

spiegelt sich auch in ihrem Essverhalten wider. Das bewies jetzt noch einmal eine Studie der Duke Medicine in North Carolina. Den Bericht dazu finden Sie unter <http://1.usa.gov/187Qhvj>.

Gegen Übergewicht: Obst und Gemüse »auf Rezept«

In New York haben Ärzte ihren kleinen Patienten ein Rezept ganz ohne Nebenwirkungen aber mit viel Obst und Gemüse verschrieben. Den Bericht dazu gibt es unter <http://bit.ly/1ftLevN>.

Trauben-Heidelbeersaft: Studie zeigt positiven Einfluss auf Fettstoffwechsel

Das Max-Rubner-Institut ging der Frage nach, ob Trauben-Heidelbeersaft die Risikofaktoren für Übergewicht beeinflussen kann. Das Ergebnis lesen Sie unter <http://bit.ly/1auppy>.

Über Armut und Ernährung: eine Erwiderung auf Jamie Oliver

Der Guardian druckte eine lesenswerte Erwiderung auf Äußerungen des britischen Starkochs Jamie Oliver zu Armut und Ernährung. Den Artikel in englischer Sprache finden Sie unter <http://bit.ly/1cqUy1i>.

Tolle Rezepte für Kinder

Unter dem Link <http://bit.ly/1ftPivM> hat die DGE für IN FORM gesundheitsförderliche Rezepte für Kinder in allen Altersgruppen veröffentlicht.

Zu viele Vitamine helfen nicht, sondern schaden vielleicht sogar

Darüber und über Nahrungsergänzungsmittel klärt der SWR in einem Bericht auf. Das Video können Sie sich unter <http://bit.ly/18tMNEa> ansehen.

Eltern wollen mehr Ernährungsbildung, mehr Bewegung und bessere Ernährung in Schulen

Eine Umfrage des Zentralverbandes der Deutschen Werbewirtschaft hat ergeben, dass sich 90 Prozent der Eltern über die eigene Verantwortung der Ernährungserziehung bewusst sind. Mehr dazu unter <http://bit.ly/18ur7Gb>.

Den richtigen Verpflegungsanbieter für die Kita finden

Worauf muss man achten bei der Auswahl des Verpflegungsanbieters? Unter dem Link <http://bit.ly/1fLSqAP> finden Sie hilfreiche Informationen zum Thema Verpflegungsanbieter für die Kita.

»Regionalfenster« für Lebensmittel sorgt ab 2014 bundesweit für mehr Transparenz

Mit dem Regionalfenster können Verbraucher auf den ersten Blick erkennen, aus welcher Region das Produkt kommt. In einer Pressemitteilung erklärte das BMELV, dass das Regionalfenster ab Januar 2014 bundesweit verpflichtend wird. Mehr dazu: <http://bit.ly/1auBmLX>.



Neues Info-Material

Projektarbeit mit Kindern – Rund ums Essen

Das Heft bietet viele Informationen über das Thema Essen und gibt Tipps für die Anwendung in der Kita. Mehr unter <http://bit.ly/16NTs8v>.

Infektionsschutz im Lebensmittelbereich

Aktuelle Informationen zum Infektionsschutz, zu den häufigsten Krankheitsbildern oder zu gesetzlichen Vorschriften finden Sie im neuen aid-Heft. Mehr dazu unter <http://bit.ly/14kAgig>.

Praxisordner »Clever essen in der Spiel- und Lernstube«

Die Landeszentrale für Gesundheitsförderung Rheinland-Pfalz e. V. hat interessante Themen zur Ernährung in einem Ordner zusammen gestellt. Den Link zum Downloaden finden Sie unter <http://bit.ly/1b4ZGop>.

Termine 2013

Wir haben für Sie interessante Termine zusammen gestellt. Alle aktuellen Termine und kurzfristigen Ankündigungen finden Sie immer auch auf unserer Website, bei Twitter³ und Google+.

27. November, 9–12 Uhr:

»Schulverpflegung zwischen Anspruch und Wirklichkeit« – Bilanztagung der Vernetzungsstelle. VHS-Zentrum Saarbrücken, Schlossplatz, 66119 Saarbrücken. Weitere Informationen unter <http://bit.ly/1hjUyxE>.

Fortbildungsangebot 2013 der DGE

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung bietet praxisorientierte Kurse und Seminare an. Das vollständige Angebot finden Sie unter <http://bit.ly/1gZxOTx>.

Wettbewerbe & Aktionstage

Klasse, kochen!

Voraussichtlich Anfang 2014 startet der Wettbewerb in eine neue Run-

de. Aktuelle Informationen dazu unter <http://bit.ly/klasse-kochen>.



Aktuelles

Referentinnen und Referenten gesucht!

Die Vernetzungsstelle sucht für ihren Referentenpool Oecotrophologinnen und Oecotrophologen, Diätassistentinnen und Diätassistenten. Die Tätigkeit umfasst Vorträge zum Bereich der Schulverpflegung sowie Durchführung von Aktionen und Projekten in Schulen. Die Vernetzungsstelle vermittelt die Kontaktdaten der Referenten

auf Anfrage an Schulen oder andere Organisationen. Sollten Sie Interesse haben, schicken Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail (vernetzungsstelle@lags.de).

Praktikumsstellen

Es besteht die Möglichkeit bei der Vernetzungsstelle Schulverpflegung ein Praktikum zu absolvieren. Die Mindest-

dauer beträgt vier Wochen. Bei Interesse schreiben Sie uns per Post oder E-Mail (vernetzungsstelle@lags.de).

Abschlussarbeiten

Wenn Sie Interesse daran haben, eine Abschlussarbeit an einer Hochschule oder Universität in Kooperation mit der Vernetzungsstelle zu schreiben, melden Sie sich bei uns.

IMPRESSUM: LandesArbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung Saarland e. V. (LAGS), Martin-Luther-Straße 12, 66111 Saarbrücken, Telefon: 06 81 / 97 61 97-0, Telefax: 06 81 / 97 61 97-99, E-Mail: vernetzungsstelle@lags.de, Registergericht: Saarbrücken
Registernummer: VR 3691, Steuernummer: 040/140/20212, Finanzamt Saarbrücken. Redaktion: Christoph Bier. Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55 Abs. 2 RStV: Franz J. Gigout, Anschrift wie oben. *Wenn Sie den Infobrief zukünftig nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an vernetzungsstelle@lags.de.*

Das dieser Veröffentlichung zugrunde liegende Projekt wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) sowie mit Mitteln des Saarlandes gefördert.

